

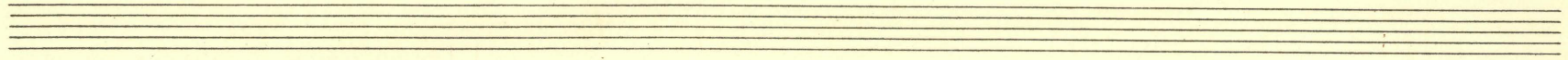
155. 4. Wiegenlied (alt. Geiger)

G. Jenner
Königsberg Dez. 1915

Einfach

1 Sei ruhig, schlaf, mein Kind wenn droh'n wir auf der Welt sind, dein
 2 Sei ruhig, schlaf, mein Kind, noch bist du den Sorgen blind, noch

Nur das Kost im Geld ist kein bißchen auf der Welt } schlaf süß, du
 schlüßst du furchen der Welt an, die Freund und Feind zu unterscheiden



Knaben *du ist als Einziger* *gebau* *mir beide sind uns ergo fällt.*

3. Und feldkröcht wof sein *gebau* *sei rüfig* *pfloffen* *mein*

Kind, *und müssen wir pflaffen und darben,* *du bist wof dem Land blind.* *In*

Strom und Blitz und Regen, der reißt uns goldener Regen, sei uns die Pflanzlein



Kind! du bist die Einzige Gabe, die meine liebste Gabe in der



Welt, gesamt. Welt.

